

Rehabilitationssport in Herzgruppen



Rehabilitationssport in Herzgruppen ist eine Rehabilitationsmaßnahme für Patienten mit kardialen Erkrankungen. Nach Abschluss der kardiologischen Behandlung wird zur Wiederherstellung bzw. Optimierung der durch die Erkrankung möglicherweise reduzierten körperlichen Fähigkeiten der Herzsport ärztlich verordnet und von den Krankenkassen je nach Krankheitsbild des Einzelnen finanziell über einen kurzen Zeitraum (1-2 Jahre) oder längere Zeiträume gefördert.

Rehabilitationssport, Bewegung unter ärztlicher Aufsicht!

Der Sportverein Taaken bietet seit Oktober 2014 Koronarsport in Gruppen von 5 bis 20 Teilnehmerinnen/nehmern unter Leitung einer entsprechend ausgebildeten Übungsleiterin sowie in Anwesenheit eines fachlich kompetenten Arztes an.

Die Gruppe trifft sich einmal in der Woche für 90 Minuten. Dabei stehen Sport und Bewegungstherapie im Mittelpunkt. Neben den sportlichen Übungen spielen auch gesundheitsrelevante Fragen wie Ernährungsberatung, Probleme des Raucherverhaltens und Entspannung eine Rolle.

Das Angebot richtet sich besonders an Personen mit:

- Herzinfarkt
- Klappenfehler
- Bluthochdruck
- Herzrhythmusstörungen
- Bypass
- Herzschwäche

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Ärztliche Verordnung Formblatt 56

- Genehmigung durch die Krankenkasse oder Rentenversicherung.